

## Druck- oder Schreibfehler nebst Nachträgen,

um deren Verbesserung oder Berücksichtigung vor dem Gebrauche des Buches gebeten wird.

- Seite 35. Zeile 13 von oben statt S. Callisto lies S. Calisto.
- „ 46. Anm. 1. Z. 1 statt Vitruo lies Vitruv.
- „ 66. Z. 11 v. o. statt Häuptzügen lies Hauptzügen.
- „ 79. Z. 9 v. u. in den Anm. statt 3 lies 2.
- „ 86. Anm. 2. Z. 3 st. Coemetrium l. Coemeterium.
- „ 93. Z. 8 v. u. st. Sarkophagen l. Sarkophage.
- „ 124. Z. 1. v. u. st. Occient l. Occident.
- „ 132. Z. 13 v. o. st. Ballustraden l. Balustraden.
- „ 158. Z. 2 v. u. ist zu dem Worte Gynäceum als Anmerkung unter dem Texte hinzuzufügen:
- Das Wort Gynaeceum, schon von der klassischen Latinität adoptirt, wurde von den Lateinern später auch für den, den Frauen in den Kirchen angewiesenen Raum gebraucht. Die Byzantiner dagegen verbanden mit dem Worte *γυναικείον* vorzugsweise den Begriff des häuslichen Frauengemaches und des muhammedanischen Harems und bedienten sich für die kirchliche Frauengallerie der Worte *ὁ γυναικίτης* oder *ἡ γυναικίτις* (s. Ducange Gloss. med. et inf. Graec. und Stephanus Thes.). Die Neugriechen endlich benennen diese mit dem Worte: *τὸ γυναικίτι*, welches bei ihrer Gewohnheit die Endsylbe zu verschlucken in *γυναικίτιον* zu ergänzen ist.
- „ 186. Anm. 2 Z. 2 st. Sozomenes l. Sozomenos.
- „ 193. „ 1 „ 2 „ Censtantini l. Constantini.
- „ 194. Z. 19 v. o. st. Raum l. Saum.
- „ „ 2 „ u. „ Seiten l. Seite.
- „ 203. „ 7 „ „ „ Miächele l. Michele.
- „ 233. „ 14 „ o. „ Porphyrogenetus l. Porphyrogenetus.
- „ 245. „ 6 „ „ „ wesentlichen l. wesentliche.
- „ 256. „ 1 „ u. „ äusserst l. äussert.
- „ 274. „ 15 „ o. „ Handschrift l. Handschriftensammlung.
- „ 283. „ 8 „ u. „ Traufurnari l. Traufurnari.
- „ 303. „ 7 „ o. „ Valentinian l. Valerian.
- „ 303. „ 13 „ u. „ Bilpai l. Bidpai.
- „ 303. Anm. 1 Z. 1 st. Heldensage l. Heldensagen.
- „ 311. „ 4 „ 1 „ Leip. fig. l. Leipzig.
- „ 324. „ 3 „ 4 „ Déscription l. Description.

- S. 326. Z. 5. v. o. st. Gynaitikion l. Gynaikition.  
 „ 327. Anm. 1 Z. 2 st. Dighoue l. Dighour.  
 „ 338. „ 1 „ 19 v. o. st. nach Texier l. noch Texier.  
 „ 372. Z. 11 v. o. st. tis l. ist.  
 „ 375. „ 11 „ „ „ Schnell l. Schnell —.  
 „ 378. Anm. 1 Z. 1 st. Egypt. l. Egypt.  
 „ 401. Z. 20 v. o. st. ein l. eine.  
 „ 404. „ 17 „ „ „ irgenwo l. irgendwo.  
 „ 405. „ 13 „ „ „ zurückdrängt l. zurückgedrängt.  
 „ 405. „ 2 „ „ „ von l. vor.  
 „ 425. „ 2 „ „ „ Das l. Die.  
 „ 429. Anm. 4 lies die ganz entstellte unterste Zeile: in der Historia de las guerras civiles de Granada.  
 „ 443. Anm. 1 Z. 3 st. dominaaction l. dominacion.  
 „ 444. „ 2 st. Montpéraux l. Montpéreux.  
 „ 450. Z. 4 v. o. st. turze l. Sturze.  
 „ 458. Z. 11 v. u. zu dem Worte anschliesst ist als Anmerkung unter dem Texte hinzuzufügen:  
 Eine Abbildung dieses Palastes bei v. Schlagintweit, Reisen in Indien und Hochasien, Jena 1869. S. 332. Die Bezeichnung dieses Palastes als Schah-Dschehan-Palast bedeutet nicht, dass er der Erbauer, sondern beruht nur darauf, dass er dort von seinem Sohne Aurengzeb gefangen gehalten und somit der letzte Bewohner desselben geworden sei.  
 „ 460. Z. 11 v. u. st. unbedeckter, marmorner l. unbedecktes, marmornes.  
 „ 491. „ 19 „ o. „ pielen l. spielen.  
 „ 510. Anm. Z. 4 st. beschreib l. beschreibt.  
 „ 513. Z. 4 v. o. st. Maurr l. Mauer.  
 „ 514. Z. 11 v. o. st. anscloss l. anschloss.  
 „ 523. Anm. 1. In der Revue archéologique, 1869. p. 313 ff. versucht Quichérat eine neue Restauration der Basilika des heiligen Martin zu Tours und zwar mit Hilfe einer noch unbenutzten Quelle, nämlich der in einigen Handschriften der Lebensbeschreibung dieses Heiligen mitgetheilten Sammlung der in den verschiedenen Theilen der Basilika befindlichen Inschriften. Ich begnüge mich daraus anzuführen, dass auch er der Annahme eines kreisrunden Altarbaues widerspricht und vielmehr eine einfache Basilika mit Emporen, gerader Decke und einer halbkreisförmigen Apsis, zugleich aber, auf Grund einer dunkeln Andeutung in einer der Inschriften, mit einer Vierungskuppel annimmt.  
 „ 547. Z. 14 v. u. st. mehreren l. mehrere.  
 „ 550. Anm. 1 st. Vel quii l. Vel quis.  
 „ 572. Z. 16 v. o. st. Nereo ad l. Nereo ed.  
 „ 572. Anm. 1 Z. 4 st. Donatar l. Donator.  
 „ 603. Anm. 1 st. in sino l. in sinu.  
 „ 614. Z. 13 v. u. st. kleinen l. kleine.  
 „ 629. Anm. 2 Z. 2 st. Santi l. Sancti.  
 „ 635. „ 2 Z. 1 v. u. st. Bibe l. Bibel.  
 „ 663. Z. 3 v. u. st. phatastischem l. phantastischem.